

• Ihr geehrter Herr Dr. Wasmann! *Ans. Künstler*

In Beantwortung Ihres w. Auftrags teile ich Ihnen mit, dass Herr Hans Fetz uns letzte Tage telephonisch: „er hätte meine Bilder angesehen, hätte auch gerne ein Bild erwerben wollen, sich aber eines anderen besonnen, und zwar machte er uns den Vorschlag dass ich ihm gelegentlich Porträts male.“

Dies der Tatterstaud, gegen den sich wohl nichts machen lässt. Ich habe das Porträt gemacht. Um welches Bild es sich handelt, das es nicht reserviert war, v. h. dass es eines Bild war von dem Sie uns schon als „teinake“ verkauft sprachen, wunte ich nicht!

• Ich danke Ihnen sehr für die Sache so lassen Ihnen mich ist: Mit bestem Gruss/ Ihre ergebene

Dammbege